

Der Aufbau einer Textanalyse (+ Interpretation)

1. Einleitung

Ziel: Ein mit dem Stoff nicht genau vertrauter Leser wird in den Inhalt des Textes eingeführt und auf besonders untersuchenswerte Aspekte hingewiesen.

Mittel: Hinführung zum Thema, (Deutungshypothese), Inhaltsangabe

1.1 Hinführung zum Thema

Bsp.:

„Die Unmenschlichkeit des Krieges ist für einen Außenstehenden nur schwer fassbar. Die Leiden und die Grausamkeit ist mit Worten kaum zu beschreiben...“

1.2 Deutungshypothese (nur bei Interpretation)

Bsp.:

„Der vorliegende Text kodiert durch das Bild einer Fliege, die auf einem Fliegenpapier einen langsamen, qualvollen Tod findet, das Leiden von Soldaten auf dem Schlachtfeld.“

1.3 Inhaltsangabe

Die Inhaltsangabe ist gemäß der Vorgaben aus der Mittelstufe zu verfassen – insbesondere gilt:

1. Keine Figuren im einleitenden Satz! - Nicht: „Der Text beschäftigt sich mit einer Fliege, die...“ sondern: „Der Text beschreibt den Prozess des langsamen Sterbens einer Fliege...“
2. Tempuswahl grundsätzlich Präsens, Vorzeitigkeit durch das Perfekt abdecken
3. Kennzeichnung von Redeanteilen Dritter grundsätzlich durch die indirekte Rede oder distanzierende Äußerungen.

2. Hauptteil

Ziel: Erschließung des Textes mit den in der Mittelstufe erlernten Fachbegriffen, bzw. wissenschaftliche Erarbeitung desselben.

Mittel: Analyse auf struktureller, inhaltlicher, sprachlicher und formaler Ebene. (Deutung der Ergebnisse vor dem Hintergrund der Hypothese aus der Einleitung)

Beobachtungen sind am Text zu belegen. Es muss zwingend korrekt zitiert werden – vgl. Zettel zur Zitiertechnik. Inhaltliche, sprachliche und formale Mittel sind auf ihre Wirkung hin zu untersuchen.

2.1 Erschließung der Struktur

Gliederung des Textes in Sinnabschnitte, die nicht mit den formalen Zäsuren (Absätze) übereinstimmen müssen. Das Ergebnis der Strukturerschließung fließt zwingend in den weiteren Analyseteil ein.

Bsp.: „Der Text gliedert sich in drei Abschnitte. Im ersten Teil [...] Fortgeführt wird dies in einem weiteren Abschnitt, der...“

2.2 Erschließung des Inhalts (abschnittsbezogen, vgl. 2.1)

Welche Beitrag leistet ein Abschnitt inhaltlich zu einer Gesamtentwicklung des Textes? Welche wichtigen Ereignisse sind für das Verständnis und das Nachvollziehen der Deutungshypothese maßgeblich? Wie ist das Verhältnis von innerer und äußerer Welt? Welche Erzählperspektive ist gewählt?

2.3. Erschließung der Sprache (abschnittsbezogen, vgl. 2.1)

vgl. Mindmap und Zettel. Oft sind Bildlichkeit und Wortwahl entscheidende Indikatoren.

2.4 Erschließung der Form (abschnittsbezogen, vgl. 2.1)

vgl. Zettel, primär notwendig bei Gedichten

(2.5 Deutung der Ergebnisse vor dem Hintergrund der Hypothese aus der Einleitung)

Ergebnisse der Analyse werden nun auf die zuvor formulierte Deutungshypothese bezogen. Meist gilt es, eine Entwicklung im Text nachzuweisen oder die Aussage des Textes auf ein Phänomen außerhalb des Textes zu übertragen – etwa das Leiden der Fliege auf das Leid von Menschen im Krieg.

2.6 Formulierungshilfen für den Hauptteil (generell)

- Hauptsächlich beinhaltet das Gedicht / setzt sich der Text aus Elementen der ... zusammen / verwendet der Autor anschauliche Mittel der sprachlichen Ausgestaltung
- Auffällig ist vor allem / Allgemein entsteht der Eindruck / Grundsätzlich ist festzuhalten
- Außerdem wird ersichtlich / ist geschrieben / legt ... nahe, dass
- Im Weiteren ist anzuführen / ist dem Text entnehmbar / stellt sich heraus
- Bezeichnenderweise stellt der Verfasser klar / macht der Urheber aufmerksam / gelangt der Autor zur Erkenntnis
- Zuweilen ist von „...“ (Z. 22) die Rede / kann man einen Bezug zwischen ... herstellen
- Inwiefern dies auf die These Einfluss hat, äußert sich.. / Ob diese Behauptung Relevanz für die aufgestellte These besitzt, zeigt der folgende Sachverhalt
- Zuvorderst ist herauszuheben / Eingangs betont der Schreiber / Bereits zu Beginn stellt sich heraus
- Ferner beabsichtigt der Autor / stellt der Verfasser klar / gibt der Text zu erkennen
- Weiterhin macht ... deutlich / ist ... anzuführen / charakterisiert sich ...
- Im Übrigen zeigt / wird so ein Zusammenhang zwischen ... erkennbar / geht er dem Gedanken der ... nach
- Ebenfalls stellt sich dar / ist festzustellen / ist anzunehmen / ist aufzuzählen
- Die Kernaussage steckt in Zeile / die Kernthese des Textes lautet /
- Einerseits behauptet.. andererseits widerlegt / zum Einen kommt ... zum Tragen und zum Anderen gewinnt der Sachverhalt damit ...
- Des Weiteren wird klar gestellt/ ist davon auszugehen / macht sich der Sinnzusammenhang.. bemerkbar
- Zugleich erwartet der Leser / rechnet der Autor mit / umreißt damit / umschreibt hierbei
- Bemerkenswerterweise wird ... dargestellt / ist der Aussage zusätzlich entnehmbar
- Ferner betont Goethe / entwirft er den Gedanken / konkretisiert das Geschehen
- Darüber hinaus kristallisiert sich ... heraus / skizziert ... dass ... / veranschlagt ...
- Ebenso aufschlussreich ist die Betrachtung von / die Anmerkung in Zeile / die versteckte Symbolik aus Vers
- Dazu erhält man den Eindruck / wird dem Leser deutlich / bekommt der Betrachter ... vermittelt / zeichnet sich ab
- Dies hat zur Wirkung / damit erzielt der Autor beim Leser ... / wodurch der Verfasser eine große Zuhörerschaft anspricht
- So enthält der zielgerichtete Aufruf aus Zeile / so ergibt sich dadurch ein klares Bild der Lage / So behauptet auch
- Anzusetzen ist deshalb bei der/ Abgesehen von ... bestätigt sich dadurch
- Abschließend ist eine solche Meinung abzulehnen / Darstellung überzeugend / Sichtweise verheerend
- Zusammenfassend ist also pointiert festzuhalten, dass... / Letztlich bleibt anzumerken / Schließlich hat sich herausgestellt
- Als einzig logisches Fazit muss eine konsequente ... / Die Konsequenz der abgeschlossenen Analyse kann nur sein / Zielführend ist daher anzunehmen

Quelle: <http://www.schulzeux.de/deutsch/interpretationen-analysen/textinterpretationen-und-textanalyse.html>

3. Schluss

Zusammenfassende Bestätigung oder ggf, eine notwendige Modifikation der Deutungshypothese. Bewertung des Textes vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen.